



historie

Jahrbuch
des Zentrums für Historische Forschung Berlin
der Polnischen Akademie der Wissenschaften

Wirtschaftsgeschichte

Folge 6 2012/2013

2013. 328 Seiten, Kart.
24,90 € (D), 25,60 € (A)
ISBN 978-3-86388-035-4

Die Wirtschafts- und Sozialgeschichte entwickelt sich häufig fernab der wichtigsten historiografischen Strömungen. So wie viele andere Interessengebiete der Geschichte sind die polnischen und deutschen Forschungen zur Wirtschaftsgeschichte keinesfalls ein Beispiel für die beiderseitige Kenntnisnahme und Zusammenarbeit von Wissenschaftlern, sondern allenfalls für parallele Erfahrungen.

Wie präsentiert sich heute die polnische wirtschaftsgeschichtliche Forschung? Eine Antwort auf diese Frage bietet – wenn auch nur ausschnittsweise – die vorliegende sechste Folge von *Historie*. Neben der Wirtschaftsgeschichte werden auch Themen der Erinnerungsforschung und der Besatzungsgeschichte behandelt. Gleich drei Generationen polnischer und deutscher Historiker haben zu dieser Folge beigetragen.

Mit Beiträgen von:

Markus Denzel, Gabi Dolff-Bonekämper, Patrick Giebel, Lucas Elsner, Clara Frysztacka, Michał Galas, Jeannine Harder, Jacek Kochanowicz, Kornelia Kończal, Michał Kopczyński, Marek Kornat, Wolf Lepenies, Cecylia Leszczyńska, Artur Lipiński, Hubert Orłowski, Anna Sosnowska, Maciej Salamon, Henryk Samsonowicz, Katrin Steffen, Niklas Steinert, Robert Traba

Das Zentrum für Historische Forschung Berlin der Polnischen Akademie der Wissenschaften wurde 2006 gegründet und ist das erste Institut der Akademie im Ausland mit einem geschichtswissenschaftlichen Profil und eigenen Forschungsprojekten. Seine Aufgabe ist die Erforschung historischer und aktueller Fragen der deutsch-polnischen Beziehungsgeschichte im europäischen Kontext.